



Pfarreiengemeinschaft St. Elisabeth - St. Peter, Straubing

# Pfarrbrief

Nr. 2

vom 01. März bis 06. April 2025

**FASTEN<sup>2025</sup>AKTION**

Spenden Sie  
am 5./6. April

**AUF DIE  
WÜRDE.  
FERTIG. LOS!**

**misereor**  
GEMEINSAM GLOBAL GERECHT

DZI  
Spannen Siegel

# Zamgläut

Liebe Pfarrangehörige von St. Elisabeth und St. Peter, liebe Leserinnen und Leser, liebe Mitchristen!

Auch wenn in diesem Jahr der Ostertermin einer der Spätesten ist, so schreitet das Kirchenjahr doch mit Riesen Schritten vor und wir beginnen nach den Faschingstagen die Tage der österlichen Bußzeit. Besonders diese 40 Tage der Vorbereitung auf das höchste Fest der Christenheit, haben ihren eigen Charm und ihre eigene Prägung.

Nicht nur um den Verzicht oder das Einschränken von Gewohntem und Liebgewonnenen geht es, sondern um eine Zeit, in der wir auf das Wesentliche unseres menschlichen Lebens und seine Vergänglichkeit schauen, aber auch auf die Hoffnung, die uns als Christen erfüllt. „Damit ihr Hoffnung“ habt, so lautet das Leitwort des Hausgottesdienstes, der alljährlich am Beginn der Fastenzeit steht. Das Wort „Hoffnung“ begegnet uns wieder einmal und dies ist nicht zufällig.

Das gesamte Jahr 2025 lädt uns ja ein, als „Pilger der Hoffnung“ miteinander unterwegs zu sein und das Hochfest der Auferstehung als *das* Fest der Hoffnung zu feiern. Wie würde unser Leben aussehen, wenn es nur diese irdische Seite unseres Menschseins gäbe? Darum sagt schon der große Theologe Romano Guardini:

***„Der Tod ist die uns zugewandte Seite jenes Ganzen,  
dessen andere Seite Auferstehung heißt.“***

Für mich ist Auferstehung auch kein Geschehen, das Jenseits verhaftet wäre, sondern wirft ihre Schatten auch in die Gegenwart herein. Auferstehung hat viele Gesichter und Ausdrucksformen.

Alois Albrecht hat wohl ähnliche Erfahrungen, wenn er vor 50 Jahren (1974) folgendes Lied getextet hat, das auch in unserem Gotteslob (Nr. 472) zu finden ist:

Manchmal feiern wir mitten im Tag ein Fest der Auferstehung.

Stunden werden eingeschmolzen und ein Glück ist da.

Manchmal feiern wir mitten im Wort ein Fest der Auferstehung.

Sätze werden aufgebrochen und ein Lied ist da.

Manchmal feiern wir mitten im Streit ein Fest der Auferstehung.

Waffen werden umgeschmiedet und ein Friede ist da.

Manchmal feiern wir mitten im Tun ein Fest der Auferstehung.

Sperren werden übersprungen und ein Geist ist da.

So wünsche ich uns eine gesegnete österliche Bußzeit auf dem Weg Ostern entgegen.

Ihr   
Johannes Plank, Stadtpfarrer

# Aufrufe...

... der deutschen Bischöfe

zur Caritas-Frühjahrsammlung 2025



Liebe Schwestern und Brüder, mit dem zweiten Fastensonntag am 16.03.25 beginnt die diesjährige Frühjahrsammlung unserer Caritas. In der kommenden Woche werden Sammlerinnen und Sammler an Türen klopfen

und um eine Spende bitten. Auch die heutige Kirchenkollekte ist für die Arbeit der Caritas bestimmt. Die Caritas hilft dort, wo Not ist: in Familien, die von Armut betroffen sind; bei Menschen, die ihre Heimat verloren haben; bei den Kranken und Einsamen. In einer Welt, die oft von Spaltung geprägt ist, zeigt die Caritas, was möglich ist, wenn wir zusammenstehen – wenn wir miteinander helfen und damit Hoffnung schenken. Die vorbehaltlose Zuwendung gegenüber dem hilfsbedürftigen Menschen wurzelt tief in der Tradition unserer Kirche und nicht zuletzt in der christlichen Gemeinde. Seit jeher sind sie Orte, an denen Menschen Hilfe, Trost und Hoffnung finden. Diese Tradition fortzuführen, ist unser aller Aufgabe. Die Würde jedes Menschen, unabhängig von Herkunft, Alter oder Lebenssituation, ist uns ein unverhandelbares Gut, das wir schützen und bewahren müssen.

Dies betont die Caritas dieses Jahr in ganz Deutschland mit einem besonderen Motto: „Da kann ja jeder kommen – Caritas öffnet Türen.“ „Da kann ja jeder kommen“ — Wir kennen den Satz meist als abschätzige Bemerkung, wenn Hilfen verweigert werden. Die Caritas dreht die Bedeutung um: Ja, da kann jeder kommen!“ Ja, jeder und jede darf um Rat und Hilfe bitten. Die offene Tür ist Inbegriff christlicher Nächstenliebe und Barmherzigkeit. Und so lade ich Sie mit Freude und Zuversicht ein, auch unserer Caritas die Tür zu öffnen. Von den gesammelten Geldern bleiben 50 Prozent in Ihrer Gemeinde und unterstützen die Arbeit vor Ort, während die andere Hälfte für Projekte und Hilfen der diözesanen Caritas verwendet wird. Lassen Sie uns gemeinsam – miteinander – Türen öffnen, Herzen bewegen und Menschen in Not die Hand reichen. Danke und Vergelt's Gott für Ihre Unterstützung!

Regensburg, den 9. Dezember 2024

Für das Bistum Regensburg

+ *Rüdolf*

Bischof von Regensburg

Bitte beachten Sie auch die Einlage in diesem Pfarrbrief, verbunden mit der Bitte um Ihre Spende entweder im Rahmen der Kirchenkollekte oder auch durch eine Überweisung anstelle einer Haussammlung!

Liebe Geschwister im Glauben,  
„Die Würde des Menschen ist unantastbar.“ Mit diesen Worten beginnt Artikel 1 des Grundgesetzes.



Jedem Menschen ist diese Würde gegeben, niemand muss sie sich verdienen, niemand kann sie verlieren. Für uns Christen gründet die Würde darin, dass Gott jeden Menschen als sein Ebenbild geschaffen hat. Sie ist Ausdruck seiner Liebe zu allen Menschen. Doch an vielen Orten dieser Welt müssen Menschen für ihre Würde kämpfen. Darauf macht uns die diesjährige Misereor-Fastenaktion aufmerksam.

Unter dem Leitwort „Auf die Würde. Fertig. Los!“ stellt sie eine tamilische Minderheit in Sri Lanka in den Mittelpunkt, deren Vorfahren in der Kolonialzeit als Teeplücker aus Indien geholt und wie Sklaven behandelt wurden. Bis heute ist ihre Lebenssituation äußerst prekär: Die meisten von ihnen sind immer noch als Plantagenarbeiter im Hochland von Sri Lanka tätig, sie werden sozial benachteiligt und politisch diskriminiert.

Die Misereor-Partnerorganisation Caritas Sri Lanka verhilft ihnen zu ihren Rechten, kämpft um eine Verbesserung ihrer Arbeitsbedingungen und eröffnet ihren Kindern und Jugendlichen Bildungsmöglichkeiten. Die Würde des Menschen ist unantastbar: Lassen Sie uns gemeinsam mit Misereor und seinen Partnerorganisationen dafür sorgen, dass dieser Satz für alle Menschen Wirklichkeit wird!

Setzen Sie am 05./06.04. bei der Misereor- Kollekte ein Zeichen gelebter Solidarität und Nächstenliebe, ganz im Sinne des Leitworts der Misereor-Fastenaktion: „Auf die Würde. Fertig. Los!“

Fulda, den 26. September 2024

Für das Bistum Regensburg

+ *Rudolf*

Bischof von Regensburg

Bitte beachten Sie auch die Opfertüten in der Kirche!

# Aktuelles

## Die österliche Bußzeit in unserer Pfarreiengemeinschaft



Die Tage der Vorbereitung auf das Osterfest kennen wir unter verschiedenen Namen: Fastenzeit – Österliche Bußzeit – Passionszeit. All diese Begriffen haben etwas für sich. Diese geprägte Zeit des Kirchenjahres, die zum Osterfestkreis gehört, wollen wir durch einige liturgische Feiern und Besonderheiten

betonen. Nachstehend eine kleine Zusammenfassung:

- Wir legen einen Fastenweg zurück. Zu diesem gehören: Die Feier des Aschermittwochs mit Aschenauflegung am 05.03., der Bußgottesdienst am 20.03. und der Versöhnungsgottesdienst mit Handauflegung und Vergebungsbite am 11.04.2025.
- Die musikalische Gestaltung der Gottesdienste ist sehr schlicht und der Blumenschmuck wird entfernt.
- Die Sonntagsgottesdienste beginnen wir in Stille und laden zur Gebetshaltung des Kniens (meinst in Verbindung mit dem Bußakt) ein.
- Wir beten die Kreuzwegandachten in unterschiedlichen Kirchen am Freitag und am Sonntag. Höhepunkte sind der WEG-Kreuzweg durch die Pfarreiengemeinschaft und ein gesungener Kreuzweg.
- Wir stellen Kreuzwegbilder auf, welche betend „begangen“ werden können. Hierzu gibt’s eine Mitmachbox.
- Wir laden zum Empfang des Sakramentes der Versöhnung (Beichte) und zu einem „Abend der Barmherzigkeit“ ein.
- Wir bieten gemeinsame Betrachtungen zum neuen Hungertuch an.
- Wir bieten eine „Oase der Stille“ in der Elisabethkapelle mit eigener Betrachtungsmöglichkeit zum Hungertuch.
- In unseren Pfarrkirchen steht ein „Wegbegleiter“ durch die Fasten- und später auch die Osterzeit. Für die Kinder gibt es wieder etwas zum Mitnehmen!

## Die Feier des Aschermittwochs



Die Fastenzeit beginnen wir mit Wortfeiern, in deren Rahmen die Asche als Zeichen der Umkehr und Buße aufgelegt wird. Für die Kindertagesstätten „St. Elisabeth“ und „St. Nikola“ gilt das ebenso, wie für die Seniorenheime „St. Nikola“, „Marienstift“ und „an der Alten Waage“. Darüber hinaus gibt es in den Pfarrkirchen St. Elisabeth um 14:00 Uhr und in St. Michael um 19:00 Uhr die Möglichkeit in die österliche Bußzeit zu starten. Wir hoffen auf viele Mitfeiernde. Die Messfeiern um 08:00 bzw. 09:00 Uhr entfallen.

*Seniorenachmittag am 05.03.2025*



# Seniorenachmittag

**am 05.03.2025**

**14.00 Uhr Wortgottesdienst zum Beginn  
der Fastenzeit mit Aschenauflegung für  
Senioren, Kranke,  
Kinder und Jugendliche**



**Anschl. Seniorenkaffee im Pfarrsaal**

# Mit Jesus auf dem Weg

## Kreuzweg vom Allachbach zum Patientengarten des Krankenhauses

in der Fastenzeit 2025

5. März - 19. April

laden die Pfarreiengemeinschaft St. Elisabeth - St. Peter  
und der Pastoralrat des Klinikums St. Elisabeth

alle Straubinger ein,  
alleine, als Paar, als Familie oder mit Freunden  
einen besonderen Kreuzweg zu gehen



Die Stationen  
sind ab dem Holzsteg  
(Nähe Wenischbrücke)  
entlang  
des Allachbachs  
und von dort aus  
zum Patientengarten  
des Klinikums  
St. Elisabeth aufgebaut.

Für Kinder und  
Jungebliebene gibt es  
in der Kirche St. Michael  
eine Mitmachbox,  
um den Kreuzweg noch  
intensiver zu erleben.  
Die Kirche ist täglich von  
8 - 17 Uhr geöffnet.

## Priesterdonnerstag und Herz-Jesu Freitag

jeweils am 1. Donnerstag im Monat beten wir um 17:30 Uhr den Rosenkranz um geistliche Berufe in St. Elisabeth. Am 1. Freitag des Monats, bildet die Eucharistische Anbetung den Abschluss der Hl. Messe, um 09:00 Uhr in St. Michael und um 18:00 Uhr in St. Elisabeth. Die Termine hierfür sind im März der 06. und 07.03. und im April der 03. und der 04.04.

## *Anbetung*

Eucharistische Anbetung immer Mittwochs 16:00 Uhr bis 17:00 Uhr in der Werktagkapelle St. Michael. Ausnahmen sind diesmal der 05. und 19.03.

## *Abendlob*

Abendlob immer Donnerstags um 18:00 Uhr, Werktagkapelle St. Michael.

## *Weltgebetstag der Frauen*

Unter dem Leitwort:

„Wunderbar geschaffen“ findet der dies-jährige Weltgebetstag der Frauen am 07.03.

um 19:00 Uhr in der Basilika St. Jakob für alle Frauen aus allen Konfessionen statt.



## *Hausgottesdienst in der Fastenzeit*



Jeweils am ersten Montag in der Fastenzeit lädt Bischof Rudolf zum gemeinsamen Gebet ein.

Um 19.00 Uhr sind Christen im ganzen Bistum aufgerufen, sich zu Hause zu versammeln.

Die Vorlagen dazu liegen am 1. Fastensonntag in unseren Pfarrkirchen aus und warten darauf mitgenommen zu werden.

## *Erstkommunionvorbereitung 2025*

An den Dienstagen, 11.03., 25.03 und 08.04 finden jeweils um 16:00 Uhr die nächsten GEko's (Gottesdienst für Erstkommunionkinder) in St. Michael statt. Am Dienstag, 18.03. um 16:00 Uhr ist das nächste Gruppentreffen für die Erstkommunionkinder im Pfarrsaal von St. Elisabeth. (Bitte Stifte, Schere und Kleber mitbringen). Am 16.03. feiern wir um 09:30 Uhr den nächsten Weggottesdienst in St. Michael mit Übergabe der Kreuze (- bitte bereits um 09:15 Uhr in der Kirche sein -) und schließlich laden wir am 12.03. um 19:00 Uhr zum 3. Elternabend mit dem Thema „Eucharistie“ in den Pfarrsaal von St. Elisabeth ein. Am 01.04. findet ab 16:00 Uhr das Kerzenbasteln im Pfarrsaal von St. Elisabeth statt. Eltern wissen um die dazugehörigen Absprachen.

Unsere Kinder – nicht nur die Erstkommunionkinder – bekommen an den Sonntagen der Fastenzeit nach den Gottesdiensten ein farbiges Band für ihren Palmbuschen, den sie am 12.04. in St. Elisabeth binden können. Beachten Sie bitte dazu die Infos im nächsten Pfarrbrief!



## **Hungertuch 2025**

### **Gemeinsam träumen – Liebe sei Tat**



Betrachtung des Hungertuches 2025  
der Künstlerin Konstanze Trommer  
in der Elisabeth-Kapelle (St. Elisabeth - Oppelner Str.)

Betrachtung einzelner Sequenzen des Hungertuches  
jeweils dienstags um 19:00 Uhr

11.03.2025

18.03.2025

01.04.2025

08.04.2025



HAUPTABTEILUNG SEELSORGE |  
Fachstelle MÄNNERSEELSORGE



# Religiöser Einkehr- und Besinnungstag für M Ä N N E R

für das Dekanat Straubing-Bogen

**STRAUBING – St. Elisabeth (Pfarrheim)**

Oppelner Str. 13 – 94315 Straubing

Tel. 09421/60787 – E-Mail: [st-elisabeth.straubing@bistum-regensburg.de](mailto:st-elisabeth.straubing@bistum-regensburg.de)

*„Hilf, Herr meines Lebens“*

Samstag, 15.03.2025

Referent:

Pfarrer Johannes Plank  
Straubing-St. Elisabeth

## T a g e s a b l a u f

09.00 Uhr	Beginn / Einführung / 1. Einheit
10.30 Uhr	2. Einheit
11.45 Uhr	Mittagsgebet
12.00 Uhr	Mittagessen
13.00 Uhr	Beichtgelegenheit
14.00 Uhr	3. Einheit
15.00 Uhr	Gemeinsame Eucharistiefeier

- E N D E -

# *Trauerweg des Hospizvereins*



**FRANZISKUS**  
HOSPIZ-VEREIN STRAUBING-BOGEN eV

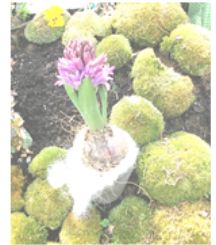
Azlburger Straße 19  
94315 Straubing  
Tel.: 09421 12908  
Fax: 09421 330444  
[info@hospizverein-straubing.de](mailto:info@hospizverein-straubing.de)  
[www.hospizverein-straubing.de](http://www.hospizverein-straubing.de)

**Trauerweg am 15.03.2025 von Niederachdorf nach Kirchroth**

## *Alle Knospen springen auf*

Die Trauer in Bewegung bringen. Und zwar am frühen Morgen des 15.03.2025. Um 7.30 Uhr treffen wir uns am Parkplatz der Schule Kirchroth. Von dort werden alle nach Niederachdorf geschüttelt.

Dem Aufgang der Sonne entgegen, führt die ca. 6 km lange Strecke der Donau entlang. Die Wintertage noch nicht ganz vergangen, hat jeder das Bewusstsein, dass der Frühling kommt. Nicht nur in der Natur erwacht alles; auch für Trauernde kann vieles wieder erstarben. Die Stimmung des anbrechenden Tages, alle Gefühle und spirituelle Impulse begleiten uns auf dem Weg. Nach ca. 3 Std. laden die Organisatorinnen (Barbara Bachmeier und Monika Haslbeck) zum gemeinsamen Frühstück ein. Unter gleichsam Betroffenen entstehen gute Gespräche. Um ca. 12.30 Uhr endet die Veranstaltung.



Anmeldung bitte über das Büro des Hospizvereines (sh. oben)

## *Frühjahrs-Ausflug der Pfarrjugend St. Peter*

Allen Angemeldeten wünschen wir am 15.03. im Welios Mitmachmuseum in Österreich einen schönen Tag und eine tolle Gemeinschaftserfahrung.

## *Verkauf von Eine Welt Waren*

Am 16.03.2025 finden Sie uns vor und nach dem Gottesdienst (09:30 Uhr) in der Kirche St. Michael mit Waren aus dem Eine Welt Laden. Unser Verkaufsteam freut sich auf Ihren Einkauf.

Ebenso bieten wir am MISEREOR-Sonntag, 06.04. vor und nach dem Gottesdienst (10:00 Uhr) in St. Elisabeth auch Waren aus dem Eine Welt Laden an.

# Kuchenbackaktion

## der Ministranten von St. Elisabeth

Am Sonntag, 16.03.2025 nach dem Gottesdienst bieten unsere Ministranten wieder selbstgebackenen Kuchen gegen eine Spende zur Aufbesserung der Ministrantenkasse an.

### Jedes Kind hat ein Recht auf Bildung!

Deshalb veranstaltet  
die Pfarreiengemeinschaft St. Elisabeth - St. Peter  
einen

### KINDERBUCHFLOHMARKT

Kinderbuchspenden können  
von 5. März bis 14. März '25  
in den Kirchen St. Elisabeth und  
St. Michael abgegeben werden.  
In jeder Kirche befindet sich eine  
ausgewiesene Sammelbox.



Am **2. Fastensonntag, 16. März 25**  
sind die Kinderbücher  
nach dem Gottesdienst in St. Elisabeth  
(Beginn des Gottesdienstes ist um 10 Uhr)  
gegen eine Spende für Misereor erhältlich.



Übriggebliebene Bücher kommen  
dem Lionsflohmarkt  
am darauffolgenden Wochenende  
zugute.

# Kirche für Kinder

## Was in der Fastenzeit in der Pfarreiengemeinschaft St. Elisabeth / St. Peter für Kinder los ist.

**Sonntag, 9. März 25, 9:30 Uhr:**

**Kinderkirche (Kiki) in St. Michael**

Nach einer kurzen Hinführung in der Kirche nimmt der Hahn "Kiki" alle Kinder bis 9 Jahre mit in die Werktagskapelle. Gemeinsam lernen die Kinder auf spielerische Art das Sonntagsevangelium kennen. Zur Gabenbereitung kehren die Kinder wieder in die Kirche zurück.

Bild: Michael Bogerlain  
In: Pfarrbriefservice.de



**Sonntag, 16. März 25, 10:00 Uhr:**

**3. Weggottesdienst der Erstkommunionkinder in St. Elisabeth**

mit anschließendem Kinderbuchflohmarkt und Kuchenverkauf

**Sonntag, 23. März 25 und Sonntag, 30. März 25, 10 Uhr:**

**Kinderkirche (Kiki) in St. Elisabeth**

Nach einer kurzen Hinführung in der Kirche nimmt der Hahn "Kiki" alle Kinder bis 9 Jahre mit in die Elisabeth-Kapelle. Gemeinsam lernen die Kinder auf spielerische Art das Sonntagsevangelium kennen. Zur Gabenbereitung kehren die Kinder wieder in die Kirche zurück.



**Montag, 24. März 25, 17 - 18 Uhr:**

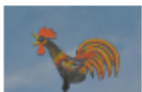
**Eine Stunde Glück** für Kinder der 1. - 6. Klasse

Bitte eine Isomatte mitbringen  
und bei Elke Wild unter 01751491068 anmelden.

**Sonntag, 6. April 25, 9:30 Uhr:**

**Kinderkirche (Kiki) in St. Michael**

Nach einer kurzen Hinführung in der Kirche nimmt der Hahn "Kiki" alle Kinder bis 9 Jahre mit in die Werktagskapelle. Gemeinsam lernen die Kinder auf spielerische Art das Sonntagsevangelium kennen. Zur Gabenbereitung kehren die Kinder in die Kirche zurück.





## Zwei Dinge sollen Kinder von ihren Eltern bekommen: Wurzeln und Flügel (Goethe)

Das Straubinger Bündnis für Familie e.V. bietet im Rahmen seines Projekts  
„Familienbildung in Straubing“

**am Mittwoch, den 19. März 2025, um 19.00 Uhr,  
im Familienbüro in der Koppgasse 16 in Straubing**

einen Vortrag/Workshop zum Thema

### Mitbestimmung von Kindern – klappt das wirklich?

an. Referentinnen sind an diesem Abend die Kommunikationstrainerin und Volljuristin, Frau Nicole Niedermeier und die Dipl.Sozialpädagogin (FH) und Elterntrainerin, Frau Merion Fuchs.

„Mama, warum bestimmst eigentlich immer Du? Papa, ich will das aber anders machen als Du sagst! Kommt Ihnen das bekannt vor? Unweigerlich stellt sich hier die Frage: Wollen wir als Eltern/Aleinerziehende allein bestimmen, was gut für unsere Kinder ist oder wollen wir sie mitreden lassen? In diesem Vortrag/Workshop arbeiten Frau Niedermeier und Frau Fuchs den Unterschied zwischen Regeln und Vereinbarungen in der Erziehungsarbeit heraus und wann es sinnvoll sein kann, auf das eine oder das andere zurück zu greifen. Anhand von praktischen Beispielen wird darüber hinaus erläutert, wie eine Vereinbarung so getroffen werden kann, dass sich Kinder auch daran halten.“

Der Vortrag/Workshop richtet sich an Eltern und Alleinerziehende mit Kindergarten- und Grundschulkindern. Die Teilnahme ist kostenlos.

Das Team des Straubinger Bündnis für Familie e.V. und die Referentinnen laden zu dieser Veranstaltung ganz herzlich ein und freuen sich auf Ihr Kommen.

Aus organisatorischen Gründen bitten wir Anmeldung unter e-Mail:

- > [info@familienbuenndnis-straubing.de](mailto:info@familienbuenndnis-straubing.de) oder
- > [info@gemeinsam-stark.de](mailto:info@gemeinsam-stark.de).

## *Ein erstes Treffen aller Lektoren und Kommunionhelfer*



Nach einem halben Jahr Pfarreiengemeinschaft laden wir alle Lektoren- und Kommunionhelfer am Dienstag, 18.03. um 19:45 Uhr (nach der Betrachtung zum Hungertuch um 19:00 Uhr) zu einem ersten gemeinsamen Treffen in den Pfarrsaal St. Elisabeth ein.

## *Seniorenfahrt nach Neufahrn und Mallersdorf*

Am Mittwoch, 19.03.2025 (- bitte den geänderten Wochentag beachten -) findet die nächste Seniorenfahrt der Pfarreiengemeinschaft nach Neufahrn und anschließend der Brotzeit im Klosterbräustüberl in Mallersdorf statt. Abfahrt um 13:30 Uhr beim Alten Schlachthof, Rückkehr ca. 19:00 Uhr. Der Fahrtpreis beträgt 15,00 €. Anmeldung nur bei Diakon Irrgang (Tel.: 92 37 67).

## *Namenstag des heiligen Josef*



Mitten in der Fastenzeit feiern wir das Hochfest des heiligen Josef, des Nährvaters Jesu, der auch als Patron der Kirche verehrt wird. So laden wir ein, seinen Festtag zu feiern, und zwar am Mittwoch, 19.03. um 18:00 Uhr in der Elisabethkapelle. Bereits um 17.00 Uhr wird das Allerheiligste zur Anbetung ausgesetzt, da dieser Tag der „zweite Tag der ewigen Anbetung“ in der Pfarrei St. Elisabeth ist. Die Anbetung in St. Michael findet aus diesem Grund nicht statt. Wir freuen uns, wenn viele kommen und Mitfeiern.

## *Bußgottesdienst für die Pfarreiengemeinschaft*

Auf unserem Weg Ostern entgegen feiern wir am Donnerstag, 20.03. einen Bußgottesdienst mit Gewissenserforschung. Er findet in der Pfarrkirche St. Elisabeth um 19:00 Uhr statt, in diesem Jahr passend zum Motto: „Pilger der Hoffnung“. Die Abendmesse an diesem Tag entfällt. Das Monatsgedächtnis für die Verstorbenen wird um eine Woche verschoben.



## *Bündnismesse der Schönstattfamilie*

immer am 3. Freitag des Monats. Im März ist der Termin hierfür der 21.03. um 18:00 Uhr in St. Elisabeth.

## *Hochfest „Verkündigung des Herrn“*

Neun Monate vor dem Weihnachtsfest begeht die Kirche des Tag der „Verkündigung des Herrn.“ Der Engel bringt Maria die Botschaft und sie empfängt ihren Sohn. Dieses Geheimnis der Menschwerdung Gottes feiern wir am 25.03. um 18:00 Uhr mit einem eigenen Gottesdienst in St. Elisabeth und laden herzlich dazu ein.

## ***Für alle Kinder unserer Pfarreiengemeinschaft!***

**Deine Freundinnen und Freunde sind auch herzlich willkommen!**

### **E I N L A D U N G**

zum

## **Acrylmalen auf Leinwand**

***„So sieht mein Frühling aus“***

**Wann: am Samstag, 22.03.2025  
von 14:30 Uhr bis 16:30 Uhr**

**Wo: im „Atelier“ unter dem Pfarrsaal St. Elisabeth**

Jedes Kind bekommt 1x Leinwand und Farben/Pinsel von der Pfarrei bereitgestellt. Spenden werden gerne angenommen und für weitere Aktionen verwendet.



## *Dekanatstag unseres Dekanats Straubing-Bogen*



Einmal im Jahr treffen sich die Pfarrgemeinden(-gemeinschaften) unseres Dekanats Straubing-Bogen mit ihren Seelsorgern zum gemeinsamen Dekanatskapiteltag. In diesem Jahr ist das Kloster der Maltersdorfer Schwestern dankeswerterweise unser Gastgeber. Besonders die Pfarrgemeinderäte und Kirchenverwaltungsmitglieder, aber auch alle Pfarrangehörigen sind zum Festgottesdienst in Konzelebration mit den Priestern, Diakonen und Seelsorger/innen unseres Dekanats und unter Leitung von Dekan Johannes Plank, am Mittwoch, 26.03. um 19.00 Uhr herzlich in die Mutterhauskirche eingeladen. Im Anschluss an die gemeinsame Messfeier freuen wir uns im Franziskussaal auf ein Impulsreferat von Herrn Diakon Peter Nickl. Er leitet die Stelle „Pastorale Entwicklung 2034“. Anschließend steht er für offene Fragen zur Verfügung. Lassen Sie sich also auch miteinladen!?

## *Gedenkgottesdienste*

am Donnerstag 27.03.2025 beten wir für die Verstorbenen der letzten 10 Jahre, die im Monat März zu Gott heimgegangen sind. Um 17:00 Uhr in der Johannes-von-Gott Kirche für die Verstorbenen der Pfarrei St. Peter und den Bewohner/innen der Einrichtung der Barmherzigen Brüder. Um 18:00 Uhr in St. Elisabeth für die Verstorbenen der Pfarrei St. Elisabeth. Das Monatsgedächtnis für die Verstorbenen ist wegen des Bußgottesdienstes auf diese Woche verschoben.

## *Der Sonntag „Laetare - Freue dich..“*

Mit dem 4. Fastensonntag haben wir die Hälfte der Vorbereitungszeit überschritten und freuen uns, wenn Sie die Gottesdienste an diesem Wochenende zu den üblichen Zeit mitfeiern.

## *Hauptfest der Marianischen Männerkongregation*



Das Haupt- und Titularfest der Marianischen Männer-Kongregation Straubing findet – wie gewohnt – am 4. Fastensonntag, 30.03. in der Stiftsbasilika St. Jakob statt. Um 09:30 Uhr beginnt der Festgottesdienst, dem der Generalpropst der Augustinerchorherren aus Paring, Herr Maximilian Korn vorsteht und auch die Predigt halten wird, genauso wie bei der nachmittäglichen Marienfeier mit Eucharistischer Prozession über den Stadtplatz, die um 13.00 Uhr beginnt.

## *Umstellung auf Sommerzeit*

Bitte beachten Sie mit der Umstellung auf die Sommerzeit auch die geänderten Gottesdienstzeiten und evtl. auch Orte. Ab Palmsamstag, 12.04. findet die Vorabend um 18:00 Uhr in der Basilika St. Peter statt.

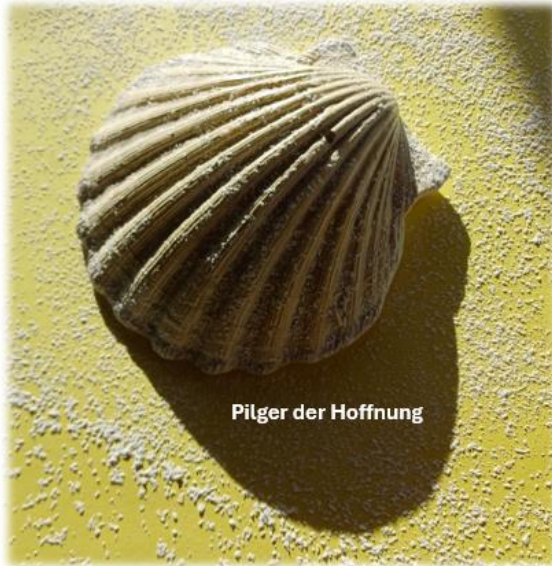
## *Beichtmöglichkeit vor dem Osterfest*

Das Sakrament der Beichte, auch **Sakrament der Versöhnung** oder **Buße** genannt, hat in der österlichen Bußzeit seinen ganz besonderen Stellenwert. Die kirchliche Bußpraxis mahnt die Gläubigen dazu, wenigstens „einmal im Jahr, und zwar in der österlichen Zeit von Aschermittwoch bis Pfingsten“ dieses Sakrament zu empfangen. Die möglichen Beichtzeiten und -orte entnehmen Sie der nachstehenden Gottesdienstordnung.

## *Abend der Barmherzigkeit*

### Abend der Barmherzigkeit

am 4. April 2025 in St. Elisabeth – Elisabethkapelle



Musikalische Gestaltung: Manuel Asam

## Kreuzwegandachten

Zu einer Reihe von Kreuzwegandachten laden wir in dieser Fastenzeit ein. Sie finden freitags um 17:00 Uhr immer in einer anderen Kirche auf unserem Pfarrgebiet statt und sind entsprechend gestaltet. Näheres steht in der Gottesdienstordnung. Darüber hinaus nutzen Sie (vor allem mit den Kindern) die Gelegenheit den Kreuzweg zu gehen, der entlang des Allachbaches aufgebaut ist. An den Sonntagen der Fastenzeit findet jeweils um 17:00 Uhr eine Kreuzwegandacht in St. Elisabeth statt. Darüberhinaus bitten wir Sie folgende Plakate zu beachten und sich einladen zu lassen!

**Las(s)t uns gemeinsam tragen**



**WEG-Kreuzweg durch die  
Pfarreiengemeinschaft  
St. Elisabeth – St. Peter**

**Sonntag, 6. April 2025 um 17.00 Uhr**

Beginn in der Kirche St. Elisabeth – Straubing  
mit Kreuz-Weg-Stationen in der Pfarrei  
und Abschluss in der Kirche St. Peter - Straubing

*Wegstrecke ca. 2 km – Gesamtdauer ca. 2 Std.*

Es ist auch möglich sich unterwegs anzuschließen.  
Die Gebetszeiten an den Stationen sind „ca.-Zeiten“:

- |             |           |                                 |
|-------------|-----------|---------------------------------|
| 1. Station: | 17:00 Uhr | Kirche St. Elisabeth            |
| 2. Station: | 17:25 Uhr | Kapelle Seniorenheim St. Nikola |
| 3. Station: | 17:55 Uhr | Klosterkirche Azlbург           |
| 4. Station: | 18:20 Uhr | Krankenhauskapelle              |
| 5. Station: | 18.45 Uhr | Kirche St. Peter                |

Musikalische Gestaltung:  
Frau Raab und Frau Würger an der Gitarre

# ökumenischer Kreuzweg der Jugend



**Freitag, 11. April 2025**

**18.00 Uhr**

**Stadtplatz Bögen**

Wir gehen gemeinsam  
den Kreuzweg hinauf  
zum Bogenberg.

Anschließend  
**Gipfelbrötzeit**  
im Pfartheim

**Schlechtwetterplan:**  
Treffpunkt in der  
Wallfahrtskirche auf  
dem Bogenberg



## *Gesungen* **KREUZWEG** für Jugendliche und Erwachsene

Sonntag | 16 Uhr | St. Martin

**30.03. Niederhöcking**

Samstag | 16 Uhr | St. Elisabeth

**12.04. Straubing**

Sonntag | 17 Uhr | St. Ulrich

**13.04. Pocking**

**Ensemble ADOREMUS**

unter der Leitung von Simone Eck

Text und Musik: Ulrike Zengerle

Kontakt: [eckstein-kreuzweg@outlook.com](mailto:eckstein-kreuzweg@outlook.com)

# Einstimmung auf die Kartage via Online

www.lebendig-akademisch.de/ostern

## LEBT DIES ZU MEINEM GEDÄCHTNIS

VON  
GRÜNDONNERSTAG  
BIS  
FRONLEICHNAM

digital &  
vor Ort

Samstag, 5. April 2025  
9.30 – 13.00 Uhr

### DAS PROGRAMM...

9.30 Uhr: Eröffnung (Dr. Marius Linnenborn, DLI)

Ab 9.45 Uhr: Vorträge (Prof. Dr. Marco Benini, Trier)

I. Das Letzte Abendmahl und die Messe heute  
„Tut dies zu meinem Gedächtnis.“ (Lk 22,19)

II. Gründonnerstag – Karfreitag – Ostern  
„Damit auch wir vom Tod zum Leben übergehen“  
(Augustinus; vgl. Joh 5,24)

III. Osterzeit und Fronleichnam  
„Ich bin bei euch alle Tage.“ (Mt 28,20)

Nach jedem Vortrag ist ein persönliches Statement/  
Glaubenszeugnis geplant.

12.30 – 13.00 Uhr: Austausch zu Fragen



Bitte melden Sie sich bis 21.03.2025 im Pfarrbüro an. Tel. 09421/60787

Katholische Akademie  
deutscher Bischöfe

DEUTSCHES  
LITURGISCHES  
INSTITUT

DEUTSCHE  
BISCHOFSKONFERENZ

Österreichisches  
liturgisches  
Institut

THEOLOGISCHE  
FAKULTÄT TRIER

Der Sachausschuss Liturgie lädt alle herzlich ein, diese online-Veranstaltung als Gruppe zu erleben.

Treffpunkt: 08:45 Uhr in der Elisabeth-Kapelle zur Anbetung,  
anschl. Pfarrsaal St. Elisabeth (Eingang Kattowitzer Str.)

Nach dem Online-Programm:

13:00 Uhr: Diskussion und Austausch, mit kleinem Imbiss

14:00 Uhr: Ende der Veranstaltung



Herzliche Einladung zur hybriden Veranstaltung

**Lebt dies zu meinem Gedächtnis  
Von Gründonnerstag bis Fronleichnam**

**am 5. April 2025  
09:30 Uhr bis 13:00 Uhr**

im **Pfarrheim**



Drei Vorträge beleuchten das Ostergeschehen mit den besonderen Gottesdiensten aus der Perspektive des Gründonnerstags. Hier nimmt Jesus in den Zeichen von Brot und Wein seine Lebenshingabe am Kreuz vorweg und setzt mit der Eucharistie das Sakrament seiner bleibenden Gegenwart ein, damit wir dem Auferstandenen heute begegnen und davon für den Alltag gestärkt werden. Eucharistie ist Feier und Lebensprogramm!

Die hybride Veranstaltung verbindet Biblisches, Geistliches und Praktisches und bezieht Kirchenlieder mit einbeziehen. Die bewusste Feier von Jesu Sterben und Auferstehen will uns helfen, als österlich-frohe Menschen zu leben.

Bitte melden Sie sich bis 21.03.2025 im Pfarrbüro an. Tel. 09421/60787

#### Online-Programm

9.30 Uhr: Eröffnung (Dr. Marius Linnenborn, DLI)

Ab 9.45 Uhr Vorträge (Prof. Dr. Marco Benini, Trier)

I. Das Letzte Abendmahl und die hl. Messe heute

„Tut dies zu meinem Gedächtnis.“ (Lk 22,19)

II. Gründonnerstag – Karfreitag – Ostern

„Damit auch wir vom Tod zum Leben übergehen“ (Augustinus; vgl. Joh 5,24)

III. Osterzeit und Fronleichnam

„Ich bin bei euch alle Tage.“ (Mt 28,20)

Nach den Vorträgen ist ein persönliches Statement/Glaubenszeugnis geplant.

12.30 – 13.00 Austausch zu Fragen

FASTEN BETEN ALMOSEN

## ÖSTERLICHE BUßZEIT

### Fasten

die Dinge wieder richtig ordnen:  
Was ist im Leben wichtig und was unwichtig?

# Misereor Fastenessen

Sonntag, 06.04.2025,  
ab 10:00 Uhr (Suppe mit  
Brot 5,00 €)  
im Pfarrsaal St. Elisabeth

### Beten

den Draht zu Gott wieder finden  
oder wieder verstärken

### Teilen

alles, was uns gegeben ist an Gaben und  
Möglichkeiten so einsetzen,  
dass auch andere besser leben können





## Verkauf von Palmbuschen

am Palmsonntag

jeweils vor den Gottesdiensten:

Verkauf bei den Seniorenheimen St. Nikola,

An der Alten Waage und an den Kirchplätzen

Der Erlös ist für die Kirchen St. Elisabeth und St. Michael bestimmt

## und Osterlamm

am Ostersonntag vor und nach der Feier der Osternacht

auf dem Kirchplatz St. Elisabeth

solange der Vorrat reicht auch vor und nach dem

Gottesdienst in St. Michael

Preis je Palmbuschen: 3 €  
Preis je Osterlamm  
klein: 4,50 €  
groß: 8,00 €



---

Treffen zum Palmbuschen binden  
am **10.04. um 18:00 Uhr** und am  
**11.04. um 13:30 Uhr** im Mutter-Kind-Raum  
(Pfarrheim St. Elisabeth) und am **07.04.2025 um**  
**8:00 Uhr** bei Frau Stauber, Dürnitzlstr. 1, Straubing

**Wir freuen uns über viele fleißige Helfer,  
wenn möglich, bitte Palmkätzchen, Buchs und  
Gartenschere mitbringen.**



## Vorschau auf die Heilige Woche



Kirche St. Michael.

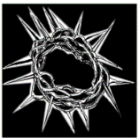
Am letzten Freitag vor Beginn der „Heiligen Woche“, 11.04. um 19:00 Uhr beenden wir unseren Fastenweg mit unserem jährlichen Versöhnungsgottesdienst in der Pfarr-



Am 13.04. beginnen wir die Feier der Heiligen Woche mit dem Palmsonntag. Das Gedächtnis des Einzugs in Jerusalem beginnt mit der Palmprozession. In der Pfarreiengemeinschaft wird es zwei davon geben, die zeitgleich um 09:30 Uhr beginnen. Die Feier des Palmsonntags für St. Elisabeth startet traditionell in der Parkanlage des Seniorenheims St. Nikola und führt zur Pfarrkirche. Die zweite Feier beginnt heuer erstmals vor dem Seniorenheim an der Alten Waage und führt entlang des Allachbachs nach St. Michael. In den Pfarrkirchen angekommen werden dort die heiligen Messen fortgesetzt. Auch bei den Messen am 12.04. um 18:00 Uhr in St. Peter und am 13.04. um 11:00 Uhr in der Johannes-von-Gott-Kirche wird der Einzug besonders feierlich sein.



Die Abendmahlsmesse des Gründonnerstags (17.04.) eröffnet die drei heiligen österlichen Tage. Heuer wird die romanische Basilika St. Peter erstmals „unser Abendmahlssaal“ sein. Beginn ist um 19:30 Uhr. Wir begrüßen die Heiligen Öle, die am Montag im Dom geweiht wurden und gedenken der Fußwaschung und der Einsetzung der heiligen Eucharistie. Heuer soll es auch wieder eine Fußwaschung geben, ebenso die Möglichkeit zur Kelchkommunion für alle. Wer an der Fußwaschung teilnehmen möchte, darf sich hierzu in den Pfarrbüros melden. Nach dem Schlussgebet wird die Eucharistie zur Anbetung in die Agnes-Bernauer-Kapelle gebracht. Wir begleiten die Eucharistie dazu mit Fackeln und ziehen zu einer kurzen Ölbergandacht in den hinteren Teil des Friedhofs St. Peter weiter. Die Feier endet dort in Stille.



Der Ort, an dem wir mit Jesus auf den Berg Golgota gehen, ist heuer die Pfarrkirche St. Michael. Die Liturgie vom Leiden und Sterben des Herrn am Karfreitag (18.04.) beginnt für die gesamte Pfarreiengemeinschaft in der Todesstunde Christi, um 15:00 Uhr. Näheres zu diesen großen und wichtigen Gottesdienst entnehmen Sie bitte dem Osterpfarrbrief. Den Kreuzweg beten wir um 09:00 Uhr in St. Michael. Um 10:00 Uhr beginnt der Kreuzweg für Kinder in der Johannes-von-Gott Kirche. Am Abend dieses Tages, um 19:00 Uhr versammeln wir uns nochmals vor dem Kreuz in St. Michael. Wie üblich wird es auch in beiden Pfarrkirchen ein „Heiliges Grab“ geben, das zum persönlichen Gebet und zur Betrachtung einlädt.



St. Elisabeth wird in diesem Jahr der Ort sein, an dem wir der Grabesruhe und der Auferstehung gedenken. Der Karsamstag (19.04.) ist in der Sprache der Kirche ein Tag der Trauer und der Stille. Die Kirche versammelt sich am „Grab des Herrn“, der hinabgestiegen ist in das Reich des Todes und betrachtet betend, was der Herr für uns getan hat.

Wir laden am Morgen um 09:00 Uhr und am Abend um 17:00 Uhr zur Laudes bzw. der Vesper vor dem „heiligen Grab“ ein.



Mit der Feier der Osternacht (20.04. um 05.00 Uhr) bricht der ganze österliche Jubel und die Freude über die Auferstehung unseres Herrn durch. Die gemeinsame Osternacht findet heuer für die gesamte Pfarreiengemeinschaft in St. Elisabeth und noch dazu in den Morgenstunden statt. Wir feiern in die Ostermorgen hinein. Für manche ungewohnt, aber vielleicht kann man sich ja auch auf Neues einlassen? Auch eine Taufe wird es geben. Danach sind alle zum Osterfrühstück in den Pfarrsaal eingeladen. Getränke, Kaffee, Tee wird zur Verfügung gestellt. Sie können auch ihre Osterspeise verzehren, aber es

wird auch genügend für alle da sein.

Die Gottesdienste am Ostersonntag (20.04.) sind dann in St. Michael um 09:30 Uhr, in der Johannes-von-Gott-Kirche um 11:00 Uhr und in St. Elisabeth um 18:00 Uhr. Bei den Gottesdiensten am Vormittag werden die Osterkerzen, die in der Osternacht gesegnet und entzündet wurden, jeweils an der Kirchentür empfangen und in die Kirche gebracht. Vieles mag neu sein, aber ich denke, die Zeichen sprechen für sich. Wir laden Sie ein, gemeinsam unsere christliche Hoffnung zu feiern und in den gesegneten Osterspeisen unsere Begegnung mit dem auferstandenen Christus fortzusetzen. Am Ostermontag (21.04.) sind die Gottesdienste wie gewohnt, 09:30 Uhr (St. Michael) 10.00 Uhr (St. Elisabeth) und 11:00 Uhr (Johannes-von Gott).

Am Nachmittag findet um 13:00 Uhr der Emmausgang von St. Elisabeth über St. Michael zu den Barmherzigen Brüdern in der Äußeren Passauer Straße statt. Es besteht nach dem Wortgottesdienst und der Osternest-Suche (nicht nur für Kinder) die Möglichkeit zur Einkehr im Café Markmiller.

### *Redaktionsschluss für den nächsten Pfarrbrief Nr. 3*

Messintentionen und Hinweise, die veröffentlicht werden sollen, bitten wir für den nächsten Pfarrbrief Nr. 3, (vom 05.04. bis 04.05.2025) bis **19.03.** in den beiden Pfarrbüros abzugeben. Spätere Eingaben können nicht mehr berücksichtigt werden.

## Öffnungszeiten unserer Pfarrbüros



Das Pfarrbüro St. Elisabeth ist geschlossen. Und zwar von Rosenmontag, 03.03. bis einschließlich Aschermittwoch, 05.03.2025. Ab Donnerstag, 06.03.2025 sind wir in St. Elisabeth wieder für Sie da! Außerdem ist an jedem 1. Freitag im Monat in St. Elisabeth lediglich ein Telefondienst eingerichtet. Das Pfarrbüro St. Peter ist am Faschingsdienstag, 04.03.2025 geschlossen.

## Kollekten - Spenden - Verkauf



### Kollektenergebnisse:

#### **Kollekte Familien- u. Schulseelsorge (25./26.01.)**

<b>St. Elisabeth</b>	<b>248,01 €</b>
<b>St. Peter</b>	<b>79,18 €</b>

#### **Kerzenopfer zu „Darstellung des Herrn“**

<b>St. Michael</b>	<b>505,00 €</b>
<b>St. Elisabeth</b>	<b>1.000,00 €</b>

#### **Verkauf Eine-Welt-Waren (15./16.02.)**

<b>St. Michael</b>	<b>181,74 €</b>
<b>Spenden Eine-Welt-Waren</b>	
<b>St. Michael</b>	<b>8,20 €</b>

**Wir sagen Ihnen ein herzliches „Vergelt’s Gott“ für Ihre Spenden und Ihre Unterstützung, dem „Eine-Welt-Waren-Verkaufsteam“ und allen, die unsere Feste und Aktionen organisieren!**

# Wir feiern Gottesdienst in der Pfarreiengemeinschaft St. Elisabeth - St. Peter



## Samstag 01.03. MARIEN-SAMSTAG

- St. Elisabeth 16:00 Beichtgelegenheit**  
**St. Elisabeth 16:30 Rosenkranz**  
**St. Elisabeth 17:00 1. Sonntagsgottesdienst am Vorabend - hl. Messe mit Faschingspredigt**  
 Gabi Bachmeier f. + Schwester Marianne u. Schwager Horst  
 MG: Elisabeth Brandl f. beiderseits + Großeltern  
 MG: Johannes Plank um Schutz u. Segen

2. März 2025

### **Achter Sonntag im Jahreskreis**

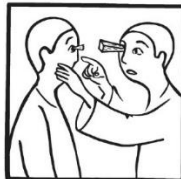
Lesejahr C

1. Lesung: Sirach 27,4-7

2. Lesung:

1. Korinther 15,54-58

Evangelium: Lukas 6,39-45



*Ilidiko Zavrakidis*

» Wie kannst du zu deinem Bruder sagen: Bruder, lass mich den Splitter aus deinem Auge herausziehen!, während du selbst den Balken in deinem Auge nicht siehst? Du Heuchler! Zieh zuerst den Balken aus deinem Auge; dann kannst du zusehen, den Splitter aus dem Auge deines Bruders herauszuziehen. «

- Kloster Azlburg 07:45 hl. Messe**  
**St. Michael 09:30 hl. Messe (Pfarrgottesdienst) - mit Faschingspredigt**  
 MG: Martin Pissingar f. + Vater Robert zum Stbtg.  
 MG: Leckel f. + Opa Sturm  
 MG: Frau Englmeier f. + Schwiegereltern  
 MG: Lina Mardian f. + Eltern und Schwiegereltern  
 MG: Doris Resch f. + Mutter zum 20. Stbtg
- St. Elisabeth 10:00 hl. Messe**  
 Gerlinde Scheufler f. + Eltern und Angehörige  
 MG: Familie Orschulok nach Meinung  
 MG: Familie Waas f. + Onkel Pfr. Josef Waas zum Stbtg.
- Johannes-v.-Gott 11:00 hl. Messe**

**Montag 03.03.**                      **Sel. Liberat Weiss und Gefahrten**

Königshof                      17:00 hl. Messe

**Mittwoch 05.03.**                      **Aschermittwoch**

St. Elisabeth                      09:00 Wortgottesdienst mit Aschenauflegung in der Kita  
Marienstift                      10:00 Wortgottesdienst mit Aschenauflegung  
St. Elisabeth                      14:00 Wortgottesdienst mit Aschenauflegung für Senioren,  
Kinder u. Jugendliche. Anschl. Seniorenkaffee  
St. Nikola Hauskap.                      16:00 Wortgottesdienst mit Aschenauflegung im Seniorenheim  
St. Anna Schäffer                      16:00 Wortgottesdienst mit Aschenauflegung  
St. Michael                      19:00 Wortgottesdienst mit Aschenauflegung für die Pfarrei

**Donnerstag 06.03.**                      **Hl. Fridolin v. Säckingen**

*(Gebetstag um geistliche Berufe)*

Johannes-v.-Gott                      17:00 hl. Messe  
Emeritenanstalt f. + Pfarrer Achatz  
St. Elisabeth                      17:30 Rosenkranzgebet im Anliegen um geistliche Berufe  
St. Elisabeth                      18:00 hl. Messe  
Otilie Würger f. + Mutter zum Stbtg.  
MG: Geschwister Pfeilschifter f. + Eltern  
St. Michael Werktagsk.                      18:00 Abendlob

**Freitag 07.03.**                      **Hl. Perpetua und hl. Felizitas**

St. Michael                      09:00 hl. Messe mit Aussetzung des Allerheiligsten  
Bußmann f. + Vater  
Johannes-v.-Gott                      17:00 Kreuzwegandacht  
St. Elisabeth                      18:00 hl. Messe mit Aussetzung des Allerheiligsten  
Frau Wagner für die Kinder  
MG: Luise Braun f. + Eltern, Geschwister, Onkel und Tante  
  
St. Jakob                      Weltgebetstag der Frauen

**Samstag 08.03.**                      **Hl. Johannes von Gott**

St. Michael                      16:00 Beichtgelegenheit  
St. Michael                      16:30 Rosenkranz  
St. Michael                      17:00 1. Sonntagsgottesdienst am Vorabend - hl. Messe  
A. Wolf f. + Eltern und Verwandtschaft

9. März 2025

**Erster Fastensonntag**

Lesejahr C

1. Lesung:

Deuteronomium 26,4-10

2. Lesung: Römer 10,8-13

Evangelium: Lukas 4,1-13



Ildiko Zavrakidis

» Darauf führte ihn der Teufel nach Jerusalem, stellte ihn oben auf den Tempel und sagte zu ihm: Wenn du Gottes Sohn bist, so stürz dich von hier hinab; denn es steht geschrieben: Seinen Engeln befiehlt er deinetwegen, dich zu behüten; und: Sie werden dich auf ihren Händen tragen, damit dein Fuß nicht an einen Stein stößt. «

**Kloster Azlburg  
St. Michael**

**07:45 hl. Messe**

**09:30 hl. Messe**

Steinbeißer f. alle Armen Seelen

MG: Josef Boiger f. + Ehefrau Irene Boiger

MG: Leckel f. + Mutter Franziska

MG: Elfriede Strobl f. + Mutter Cäcilia Rohrmeier

MG: Gabi Freudenstein f. + Mutter

**St. Elisabeth**

**10:00 hl. Messe (Pfarrgottesdienst)**

Marta Kubina f. + Mutter Genowefa zum Stbtg.

MG: Anna Lanzinger und Waltraud Ruzicka f. + Cousine  
Maria Venus

MG: Waltraud Ruzicka f. + Petra Lanzinger und Andrea  
Fröhlich

MG: Frau Richtarsky f. beiderseits + Eltern und Geschwister

MG: Heinrich Gmeinwieser f. + Eltern

MG: Anneliese Schütz f. Verstorbene der Familie Gruber

MG: Familie Plank f. + Kathie Bauer zum Stbtg.

MG: Johannes Plank f. + Franziska Effhauser zum  
Namenstag

**Johannes-v.-Gott  
St. Elisabeth**

**11:00 hl. Messe**

**17:00 Kreuzwegandacht**

**Montag 10.03.**

**Montag der 1. Fastenwoche**

**St. Michael**

**09:00 hl. Messe**

**Dienstag 11.03.**

**Dienstag der 1. Fastenwoche**

**St. Nikola Hauskap.**

**10:00 hl. Messe**

Gertraud Wagner f. die Kinder

MG: Frau Hiendl f. + Anton Schrödinger, Mesner in  
Aiterhofen

MG: Familie Plank f. Rosina Plank zum Namenstag

**Mariienstift**

**10:00 hl. Messe**

**St. Anna Schäffer**

**10:00 Wortgottesdienst**

**St. Michael** 16:00 **Schülerwortgottesdienst**  
(Jesus bleibt bei seinen Freunden - Jesus bleibt bei uns)

**St. Elisabeth** 19:00 **Betrachtung zum Hungertuch**  
„Gemeinsam träumen – Liebe sei Tat“

**Mittwoch 12.03.** **Mittwoch der 1. Fastenwoche**

**St. Elisabeth** 08:00 **hl. Messe**  
Konvent der Elisabethinen Azlburg f. + Pfr. Msgr.  
BGR Hubert Panhölzl  
MG: Hilde Ebenbeck f. + Sohn Florian zum Stbtg.

**St. Michael** 09:00 **hl. Messe**

**St. Michael Werktagsk.** 16:00 **Aussetzung und Anbetung**

**Donnerstag 13.03.** **Donnerstag der 1. Fastenwoche**

**St. Nikola Hauskap.** 16:00 **Kreuzwegandacht**

**Johannes-v.-Gott** 17:00 **hl. Messe**  
f. + Maria Rehm

**St. Elisabeth** 18:00 **hl. Messe**  
Familie Kozdon f. + Vater Boleslaw Coghen zum Stbtg. und  
+ Angehörige  
MG: Frau Englmeier f. + Großeltern

**St. Michael Werktagsk.** 18:00 **Abendlob**

**Freitag 14.03.** **Hl. Mathilde**

**St. Michael** 09:00 **hl. Messe**  
Heribert Hilmer f. + Angehörige  
MG: Familie Plank f. + Mathilde Plank zum Gebtg. und  
Namenstag

**St. Michael** 17:00 **Kreuzwegandacht**

**St. Elisabeth** 18:00 **hl. Messe**

**Samstag 15.03.** **Hl. Klemens Maria Hofbauer**

**St. Elisabeth** 15:00 **Gemeinsame Eucharistiefeier (Männer-Einkehrtag)**

**St. Elisabeth** 16:00 **Beichtgelegenheit**

**St. Elisabeth** 16:30 **Rosenkranz**

**St. Elisabeth** 17:00 **1. Sonntagsgottesdienst am Vorabend - hl. Messe**  
Erna Hagenauer f. + Sohn Hermann zum Stbtg.  
MG: Sonnhilde Bachmeier f. + Vater zum Gebtg. + Bruder  
Rudolf und Alfred Sell zum Stbtg.  
MG: Maria und Rolf Kulke f. + Schwager Sepp Wagner  
MG: Helga Dietl-Spranger f. + Lebensgefährten Hermann  
Dietlmeier und Luise Kräh  
MG: Werner Vau für + Bruder Walter zum Stbtg

16. März 2025

**Zweiter Fastensonntag**

Lesejahr C

1. Lesung:

Genesis 15,5-12.17-18

2. Lesung:

Philipper 3,17 - 4,1

Evangelium: Lukas 9,28b-36



Ildiko Zavrakidis

» Petrus und seine Begleiter aber waren eingeschlafen, wurden jedoch wach und sahen Jesus in strahlendem Licht und die zwei Männer, die bei ihm standen. Und es geschah, als diese sich von ihm trennen wollten, sagte Petrus zu Jesus: Meister, es ist gut, dass wir hier sind. Wir wollen drei Hütten bauen, eine für dich, eine für Mose und eine für Elia «

*(Caritas-Kollekte)*

<b>Kloster Azlburg</b>	<b>07:45 hl. Messe</b>
<b>St. Michael</b>	<b>09:30 hl. Messe (Pfarrgottesdienst)</b> MG: Familie Schuller f. + Bruder Franz
<b>St. Elisabeth</b>	<b>10:00 hl. Messe</b> Josef und Elisabeth Schönhärl f. + Eltern MG: Familie Orschulok nach Meinung MG: Frau Kubina nach Meinung MG: Frau Gutscher f. + Ehemann Adolf, Eltern und Geschwister MG: Heinrich Gmeinwieser f. + Geschwister MG: Familie Anneliese Schütz f. + Ehemann und Vater MG: Zofia Semik f. + Cilli Plank, + Rosa Damberger und + Familienangehörige MG: Familie Plank f. + Ehefrau und Mama Cilli, + Schwägerin und Patin Rosa u. + Angehörige
<b>Johannes-v.-Gott</b>	<b>11:00 hl. Messe</b>
<b>St. Elisabeth</b>	<b>17:00 Kreuzwegandacht</b>
<b><u>Montag 17.03.</u></b>	<b><u>Hl. Gertrud, Hl. Patrick</u></b>
<b>Königshof</b>	<b>17:00 hl. Messe</b>
<b><u>Dienstag 18.03.</u></b>	<b><u>Hl. Cyrill v. Jerusalem</u></b>
<b>St. Nikola Hauskap.</b>	<b>10:00 hl. Messe</b> Frau Hiendl f. Frieden und zum Dank
<b>Pur Vital</b>	<b>10:00 hl. Messe</b>
<b>St. Elisabeth</b>	<b>19:00 Betrachtung zum Hungertuch</b> „Gemeinsam träumen – Liebe sei Tat“



## Mittwoch 19.03. HL. JOSEF, BRAEUTIGAM DER GOTTES-

### MUTTER MARIA

St. Michael	09:00	<b>Hl. Messe</b> Gisela Wittenzellner f. + Vater zum Gebtg. MG: Josef Lankes f. + Sohn Josef Lankes
St. Elisabeth	17:00	<b>"Ewige Anbetung" in der Elisabethkapelle</b>
St. Elisabeth	18:00	<b>Festgottesdienst zum "Hochfest des heiligen Josef"</b> Hilde Ebenbeck f. + Schwager Max, Jakob und Ludwig MG: Frau Leyerer f. + Ehemann Eduard MG: Familie Plank f. alle Lebenden und Verstorbenen, die den Namen „Josef“ tragen u. f. + Johann Plank z. Stbtg.

## Donnerstag 20.03. Donnerstag der 2. Fastenwoche

Johannes-v.-Gott	17:00	<b>hl. Messe</b>
St. Michael Werktagsk.	18:00	<b>Abendlob</b>
St. Elisabeth	19:00	<b>Bußgottesdienst</b>

## Freitag 21.03. Freitag der 2. Fastenwoche

St. Michael	09:00	<b>hl. Messe</b> Emeritananstalt f. + Pfarrer Achatz
Schutzengelkirche	17:00	<b>Kreuzwegandacht, gestaltet vom PGR St. Peter</b>
St. Elisabeth	18:00	<b>Bündnismesse</b>

## Samstag 22.03. Samstag der 2. Fastenwoche

St. Michael	16:00	<b>Beichtgelegenheit</b>
St. Michael	16:30	<b>Rosenkranz</b>
St. Michael	17:00	<b>1. Sonntagsgottesdienst am Vorabend - hl. Messe</b>

23. März 2025

### **Dritter Fastensonntag**

Lesejahr C

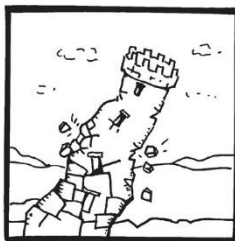
1. Lesung:

Exodus 3,1-8a.10.13-15

2. Lesung:

1. Korinther 10,1-6.10-12

Evangelium: Lukas 13,1-9



Ildiko Zavrakidis

» Oder jene achtzehn Menschen, die beim Einsturz des Turms am Schiloach erschlagen wurden – meint ihr, dass sie größere Schuld auf sich geladen hatten als alle anderen Einwohner von Jerusalem? Nein, sage ich euch, vielmehr werdet ihr alle ebenso umkommen, wenn ihr nicht umkehrt. «

Kloster Azlburg	07:45	<b>hl. Messe</b>
St. Michael	09:30	<b>hl. Messe</b> Gisela Wrona f. + Vater Konrad zum Stbtg.
St. Elisabeth	10:00	<b>hl. Messe (Pfarrgottesdienst)</b> MG: Familie Eherer f. + Ehemann, Vater und Opa

MG: Georg Bornschlegl f. + Vater zum Stbtg.  
 MG: Therese Wyrzgol f. + Tochter Irene, Gertrud und Josef Wyrzgol, und alle + Angehörigen der Familien Wyrzgol, Zrada und Pancherz  
 MG: Doris Knappik f. + Christian und Heinz Knappik, + Eltern und Schwiegereltern und alle + Angehörigen  
 MG: Frau Greschik f. + Ehemann Heinrich, beiderseits + Eltern und + Verwandtschaft Woitalla, Greschik und Kampa  
 MG: Heinrich Gmeinwieser f. + Großeltern  
 MG: Anneliese Schütz f. + Eltern und Schwiegereltern

**Johannes-v.-Gott** 11:00 hl. Messe  
**St. Elisabeth** 17:00 Kreuzwegandacht

**Montag 24.03. Montag der 3. Fastenwoche**

**St. Michael** 09:00 hl. Messe

**Dienstag 25.03. VERKUENDIGUNG DES HERRN**

**St. Nikola Hauskap.** 10:00 hl. Messe für alle Verstorbenen der Häuser I/II/III  
**Marienstift** 10:00 Wortgottesdienst  
**St. Anna Schäffer** 10:00 hl. Messe  
**St. Michael** 16:00 Schülerwortgottesdienst  
 (Kreuzweg: Jesus stirbt - Jesus lebt)  
**St. Elisabeth** 18:00 Festgottesdienst zum "Hochfest Verkündigung des Herrn"

**Mittwoch 26.03. Hl. Liudger**

**St. Elisabeth** 08:00 hl. Messe  
 Luise Braun f. + Hans Eidinger  
 MG: Familie Waas f. + Tante Maria Haider zum Stbtg.  
**St. Michael** 09:00 hl. Messe  
**St. Michael Werktagsk.** 16:00 Aussetzung und Anbetung

**Donnerstag 27.03. Donnerstag der 3. Fastenwoche**

**St. Nikola Hauskap.** 16:00 Kreuzwegandacht  
**Johannes-v.-Gott** 17:00 hl. Messe

**GEDENKMESS E für die Verstorbenen der letzten 10 Jahre im März**

**2015:** Edgar Roßmeier, Hedwig Lindwurm, Ludwina Sagmeister, Waldemar Geier, Hans Drton, Edeltraud Handrick, Carmen Pavlovic-Pabon, Rupert Wacker, Klara Laschinger, Siegfried Schuster, Siegfried Hölldobler, Franz Sollfrank  
**2016:** Annemarie Jäschke, Siegfried Spierhansl, Walter Dinzinger, Hilde Brandl, Ida Büchner, Wigand Lüst, Karl Eschelmüller, Anna Wild, Agnes Norkauer, Maria Breu, Pauline Guggenthaler, Friederike Wagensohn, Rupert Reiß  
**2017:** Johann Schneitl, Paula Kainz, Rudolf Knott, Amalie Renner, Kreszenz Obermeier, Marianne Ruscheinski, Josef Miedaner, Anna Hartmannsgruber,

- Robert Groitl, Barbara Dorfner, Klaus Holz, Zázilia Klapper, Johann Junge, Herbert Fischer, Johann Schattenkirchner, Barbara Hauser, Anton Schiller, Josef Späth, Wilhelm Stadler, Liselotte Zisler, Josef Lesik, Albert Greger
- 2018: Karolina Robold, Karolina Kumpfmüller, Maria Hoefler, Hildegard Brauns, Irene Mooser, Monika Kerscher, Hannelore Linz, Doris Gütermann, Erika Berger, Maria Roth, Alfred Matoic, Anna Knoppik, Felizitas Probst, Werner Winkler, Maria Zwickl
- 2019: Franz Tremmel, Werner Leven, Helmuth Schweiger, Michael Weiser, Ernst Stettmer, Theodor Seethaler, Rudolf Assum, Sylvia Kopp, Hermann Albrecht
- 2020: Helmut Hartmannsgruber, Charlotte Buchner, Kreszenz Irmer, Heinz Maier, Karl-Heinz Meier, Elisabeth Haider, Edith Pellkofer, Hans Alfred Fuchs, Christian Frank
- 2021: Irene Boiger, Ursula Fleischer, Martha Wittmann, Krystian Knappik, Michael Krinner, Anna Knott
- 2022: Josef Schneider, Anna Fuhrmann, Hildegard Maurer, Irmgard Wühr, Sophie Bauer, Thomas Ritter, Martin Pilsak, Anna Reith, Gerhard Guba, Franziska Steenken
- 2023: Klaus Kräh, Ludwig Eisenmann, Ursula Teicht, Rosa Wanninger, Emma Altmann, Ludwig Babel, Erika Hahner, Rupert Kaun, Emma Bucher
- 2024: Sonja Schlecht, Manfred Reisinger, Walter Stief, Siegfried Kunz, Rudolf Gerbl, Claudia Heider, Agnes Schwitalla, Maria Pawlik, Friedrich Riedl, Dr. Helmut München, Anna Weiss, Martha Ernst, Klaus Michalik

St. Elisabeth 18:00 hl. Messe

**GEDENKMESSE für die Verstorbenen der letzten 10 Jahre im März**

- 2015: Maria Fischer, Anna Sagmeister, Erna Fuhlmann, Marianne Wagner, Michael Metzger, Franziska Schönemann
- 2016: Margarete Jedlicka, Philipp Feiertag, Edeltraud Gerl, Ingeburg Amann, Hermann Bach, Alois Frank
- 2017: Hans Günter Sax, Maria Geiger, Georg Weinacker, Luzia Exner, Kreszenz Obermaier
- 2018: Margarete Schindler, Irena Wyrzgol, Michael Dräxlmeier, Maria Haider, Stanislaw Jarosinski, Valerie Baiertl, Josef Maier, Sophie Schanza, Frieda Dachs, Josef Böhm, Adolf Jäger, Katharina Bauer
- 2019: ---
- 2020: Matthias Kraus, Werner Vogl, Paula Kern, Georg Amann, Paula Mang, Josef Kantsperger, Rosa Ferkel, Hermann Hagenauer, Paula Fuchsl, Artur Piszczek, Johann Schütz
- 2021: Franz-Xaver Meier, Rosa Dierl, Josef Kos, Alfred Sell, Stefan Zimmer, Peter Thomas, Ulrich Lankes
- 2022: Paul Schaich, Hermann Jannausch, Alfons Brandner, Josef Bauer, Adolf Bayer, Gisela Mießlinger, Günther Schweiger, Helmut Heßler, Maria Augustin, Karsten Oelze, Gerhard Heilmann

2023: Reinhard Huber, Irena Bialas, Frieda Gerbersdorf, Eduard Ebenbeck, Halina Rudawski, Hippolyta Groß, Franziska Lichtenauer, Klaus Kubiciel

2024: Hans Schmid, Brigitta Gütlhuber, Emma Fasold, Gertrud Christ, Mechthild Troebs, Josef Bielmeier, Emmerich Barth

St. Michael Werktag. 18:00 Abendlob

**Freitag 28.03.** **Freitag der 3. Fastenwoche**

St. Michael 09:00 hl. Messe

Kloster Azlburg 17:00 Kreuzwegandacht

St. Elisabeth 18:00 hl. Messe in persönlichen Anliegen

Familie Emili f. + Ehemann Stefan zum Gebtg.

MG: Brigitte Junge f. + Roswitha Roßberger zum Gebtg.

MG: Frau Englmeier f. + Onkel Jakob, Hans und Josef

**Samstag 29.03.** **Samstag der 3. Fastenwoche**

St. Elisabeth 16:00 Beichtgelegenheit

St. Elisabeth 16:30 Rosenkranz

St. Elisabeth 17:00 1. Sonntagsgottesdienst am Vorabend - hl. Messe

Elisabeth Brandl f. + Tanten und Onkeln

30. März 2025

**Vierter Fastensonntag**

Lesejahr C

1. Lesung: Josua 5,9a.10-12

2. Lesung:

2. Korinther 5,17-21

Evangelium:

Lukas 15,1-3.11-32



Ilidiko Zavrakidis

» Dann brach er auf und ging zu seinem Vater. Der Vater sah ihn schon von Weitem kommen und er hatte Mitleid mit ihm. Er lief dem Sohn entgegen, fiel ihm um den Hals und küsste ihn. Da sagte der Sohn zu ihm: Vater, ich habe mich gegen den Himmel und gegen dich versündigt; ich bin nicht mehr wert, dein Sohn zu sein. «

Kloster Azlburg

07:45 hl. Messe

St. Michael

09:30 hl. Messe (Pfarrgottesdienst)

MG: Familie Strobl f. + Eltern Rohrmeier und Strobl

St. Elisabeth

10:00 hl. Messe

Familie Orschulok nach Meinung

MG: Familie Schüller f. + Ehemann, Vater und Opa

MG: Familie Czoch f. + Anna Czoch

MG: Heinrich Gmeinwieser f. + Onkel Hermann

MG: Familie Barth f. + Ehemann, Vater und Opa Emmerich zum Stbtg. und alle verstorbenen Familienangehörigen

Johannes-v.-Gott

11:00 hl. Messe

Geschwister Diller f. + Vater zum Stbtg.

St. Elisabeth

17:00 Kreuzwegandacht



6. April 2025

**Fünfter Fastensonntag**

Lesejahr C

1. Lesung: Jesaja 43,16-21

2. Lesung:  
Philipp 3,8-14

Evangelium: Johannes 8,1-11



Ildiko Zavrakidis

» Da brachten die Schriftgelehrten und die Pharisäer eine Frau, die beim Ehebruch ertappt worden war. Sie stellten sie in die Mitte und sagten zu ihm: Meister, diese Frau wurde beim Ehebruch auf frischer Tat ertappt. Mose hat uns im Gesetz vorgeschrieben, solche Frauen zu steinigen. Was sagst du? «

*(Misereor-Kollekte)*

**Kloster Azlburg  
St. Michael**

**07:45 hl. Messe**

**09:30 hl. Messe**

Leckel f. + Oma Sturm

MG: Familie Billinger f. + Ehemann und Vater

**St. Elisabeth**

**10:00 hl. Messe (Pfarrgottesdienst)**

MG: .Familie Orschulok nach Meinung

MG: Sonnhilde Bachmeier f. + Mutter und + Alfred Sell zum Gebtg. und f. + Verwandtschaft

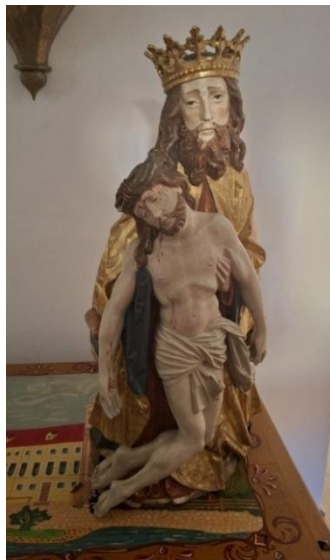
MG: Frau Richtarsky f. + Patenkind Hans Oberender

MG: Gertraud Wagner zu Ehren der Muttergottes f. ihre Hilfe

**Johannes-v.-Gott  
St. Elisabeth**

**11:00 hl. Messe**

**17:00 WEG-Kreuzweg durch die Pfarreiengemeinschaft**



(Bild: Kloster Azlburg, Gnadenstuhl)



Pfarreiengemeinschaft St. Elisabeth - St. Peter, Straubing

## Unsere Pfarreiengemeinschaft St. Elisabeth – St. Peter im Überblick

**Johannes Plank**, Stadtpfarrer, 09421/60787

**P. Anil John Kaipranpadan O.Carm.**,  
Pfarrvikar, 09421/60787

**P. Dr. Innocent Ignace Mkwe Kimario**,  
Pfarrvikar, 09421/21533

**Willibald Irrgang**,  
Diakon, 09421/923767

**Corinna Knott**, Pastoralreferentin, 09421/7899290

**Elke Wild**, Pastoralreferentin, 09421/180708

Datenschutzbeauftragter der Diözese: Gerhard Bielmeier, Tel. 0941/597102

V.i.S.d.P.: Stadtpfarrer Johannes Plank – Auflage des Pfarrbriefes:  
300 Stück (St. Elisabeth) - 350 Stück (St. Peter)  
- auch im Internet und in Farbe –

### **Katholisches Pfarramt St. Elisabeth**

Oppelner Straße 13, 94315 Straubing  
Büro: 09421/60787  
[www.st-elisabeth-straubing.de](http://www.st-elisabeth-straubing.de)  
e-Mail: [st-elisabeth.straubing@bistum-regensburg.de](mailto:st-elisabeth.straubing@bistum-regensburg.de)

Öffnungszeiten: Mo-Fr. 08.00- 11.00 Uhr  
Jeden 1. Freitag im Monat im Pfarramt  
vormittags nur Telefondienst

**Spendenkonto Kirchenstiftung  
St. Elisabeth: Volksbank Straubing**  
IBAN: DE02 7429 0000 0900 6001 05  
BIC: GENODEF1SR1

### **Katholisches Pfarramt St. Peter**

Pointstr. 27, 94315 Straubing  
Büro: 09421/21532  
[www.st-peter-straubing.de](http://www.st-peter-straubing.de)  
e-Mail: [pfarramt@st-peter-straubing.de](mailto:pfarramt@st-peter-straubing.de)

Öffnungszeiten: Mo-Fr. 08.00- 11.00 Uhr  
zusätzl. Mi. 15.00-17.00 Uhr

**Spendenkonto Kirchenstiftung  
St. Peter: Liga Bank Regensburg**  
IBAN: DE38 7509 0300 0001 1054 34  
BIC: GENODEF1M05

### **Kirchenverwaltung**

Peter Steinbeißer,  
Kirchenpfleger 09421/71964

### **Pfarrbüro**

Barbara Bachmeier,  
Sekretärin 09421/60787

### **Seniorenfahrten**

Frau Hautmann 09421/430098

### **Kirchenmusik**

Sandra Pacher 09422/809641  
Paul Windschüttl 09421/60702

### **Pfarrgemeinderat**

Katrin Damberger,  
PGR-Sprecherin 0151/24038743  
Sonja Haimerl,  
stellv. PGR-Sprecherin 0716/55611649

### **Schönstattfamilie**

09421/6595

### **Ministranten/Jugend**

Elias Ammer 0151/56104861  
Simon Feiertag 0171/6171896

### **Kirchenverwaltung**

Josef Riedl,  
Kirchenpfleger 0171/7782696

### **Pfarrbüro**

Martina Buchstaller,  
Sekretärin 09421/21532

### **Seniorenfahrten**

Diakon Willibald Irrgang 09421/923767

### **Kirchenmusik**

Aloisia Raab 0160/96631592

### **Pfarrgemeinderat**

Martina Buchstaller,  
PGR-Sprecherin 09421/51479  
Alexander Riedl,  
stellv. PGR-Sprecher 0152/90098688

### **Kindertageseinrichtung**

Stefanie Hake,  
stellv. Leitung KiTa 09421/63494

### **Ministranten/Jugend**

Elke Wild 09421/180708



Liebe Leserin,  
lieber Leser,

auf dem Titelbild steht N. Rajanayagi, Bewohnerin einer Teeplantage in Sri Lanka, in ihrem eigenen Geschäft. Besonders Frauen wie sie wollen wir unterstützen, durch ihre Selbstständigkeit unabhängig und in Würde zu leben. Gemeinsam können wir für Selbstbestimmung eintreten, gemäß unserem Leitwort: Auf die Würde. Fertig. Los!

Dr. Andreas Frick  
Misereor-Hauptgeschäftsführer

### **Für ein besseres Leben**

Mit der Fastenaktion 2025 rückt Misereor die Bewohner\*innen der Teeplantagen Sri Lankas in den Fokus. Besonders Frauen werden durch unseren Projektpartner Caritas Sri Lanka SEDEC unterstützt, sich aus der Abhängigkeit zu befreien und ein selbstbestimmtes Leben zu führen. Sie gründen Geschäfte, organisieren sich in Selbsthilfegruppen und fordern ihre Rechte ein. Schulungen vermitteln Wissen zur Ernährungssicherung und staatlichen Anträgen. So verbessern sie maßgeblich die Lebensbedingungen und soziale Teilhabe.

Misereor-Spendenkonto: IBAN DE75 3706 0193 0000 1010 10  
spende@misereor.de





# Soziales Engagement vor Ort

Kirchliches Leben vollzieht sich konkret in der (Pfarr)Gemeinde. Neben der Verkündigung der frohen Botschaft und der Feier des Gottesdienstes gehört die gelebte Zuwendung zum Nächsten zu den unverzichtbaren Dingen in einer kirchlichen Gemeinde. Die Initiative Gemeindecaritas unterstützt dies auf Bistumsebene.



Gemeindecaritas will hauptamtliche wie ehrenamtliche Mitarbeiter einer Gemeinde bei ihren caritativen Aufgaben unterstützen: ein zur Hilfe fähiges, solidarisches Miteinander steht gleichwertig neben Liturgie und Verkündigung!

## Caritas in der Pfarrgemeinde und im organisierten Verband

Die haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Pfarrgemeinde kennen die soziale Situation vor Ort. Sie bilden zusammen ein lokales kirchliches Netzwerk, indem sie offene oder verdeckte Nöte der Menschen wahrnehmen, konkrete Hilfe leisten und diese organisieren. Die verbandliche Caritas unterstützt die Pfarrgemeinden bei der Wahrnehmung ihrer diakonischen Verantwortung.

Organisierte Caritas hat überhaupt nur Sinn, wenn sie mit den Gemeinden verknüpft ist. Durch die Wechselwirkung zwischen Gemeinde und verbandlicher Caritas ergeben sich fruchtbare Impulse aus den Gemeinden und in die Gemeinden hinein. Gemeinden erhalten so wieder mehr Gewicht in ihrem sozialen Umfeld vor Ort. Die Orientierung auf den Einzelnen und seine Hilfeleistung heißt aber nicht die Gemeinschaftsbindung und die Fachlichkeit zu vernachlässigen. Gemeindecaritas befähigt und unterstützt ehrenamtliches Engagement; sie initiiert Nachbarschaftshilfe und Entlastungsdienste für pflegende Angehörige, ermöglicht die Begegnung und Integration sozial verschiedener oder benachteiligter Gruppen. Ziel der Gemeindecaritas ist die caritativ lebendige Gemeinde.

## Referat und Steuerungsgruppe Gemeindecaritas

Auf der Ebene des Diözesan-Caritasverbandes besteht ein Referat Gemeindecaritas. Hier laufen alle Initiativen im Bistum zusammen. Hier finden die Pfarreien vielfältige Anregungen und Ideen. Und hier werden viele Veranstaltungen, Vorträge, Studientage und Seminare geplant und organisiert. Und hier ist auch die Steuerungsgruppe Gemeindecaritas verortet, die immer wieder neue Ideen entwickelt, Initiativen aus den Pfarreien aufgreift und verbreitet und so nah an den Nöten der Menschen und den Engagierten in den Gemeinden mit Rat und Tat zur Seite steht.

<https://www.caritas-straubing.de/ueber-uns/gemeindecaritas/gemeindecaritas>



## Beilage zum Pfarrbrief Nr. 2 (01.03.-06.04.2025)

# MITEINANDER!

Unterstützen Sie mit Ihrer Spende  
die Arbeit der Caritas.  
...auch in unserer Pfarrgemeinde!



Caritas.  
Wenn du Hilfe brauchst.

**Caritas Kirchenkollekte: 16. März 2025**

**Caritas Sammlung: 17. bis 23. März 2025**

## Aktuelles von der Caritas Regensburg

Regensburg - Das neue Caritas Marienheim steht unter dem Titel

### "Ein beschützendes Dach für Frauen".

In der Ostengasse entsteht eine Einrichtung für Frauen in besonderen Lebenssituationen. Um das Projekt in der Umsetzung zu unterstützen, lädt der Caritas Diözesanverband nun zu einem **Benefiz-Konzert** ein. Am Sonntag, 16. März, ab 15 Uhr werden Steffi Denk und Hans Yankee Meier eine Spezial-Ausgabe ihres "Voice & Strings"-Programms in der Dompfarrkirche Niedermünster präsentieren, eingebettet in spirituelle Impulse. Der Eintritt zur Veranstaltung ist frei. Die Besucherinnen und Besucher werden um Spenden gebeten.

Die beiden Künstler mussten nicht lange gefragt werden, ihre bekannten und gut eingespielten Stimmen in dieses Projekt einzubringen. Auch mit Stadtdekan Roman Gerl konnte schnell ein Termin gefunden werden, um dem Konzert mit der Dompfarrkirche Niedermünster einen würdigen Rahmen, ja, auch ein Dach zu geben.

Das Dach ist die wichtige Verbindung zum Spendenprojekt: Das "Caritas Marienheim - ein beschützendes Dach für Frauen" ist ein Leuchtturmprojekt der Caritas und in dieser Form in Deutschland einmalig. Dort, wo früher ein Pflegeheim Obdach für an Demenz erkrankte Menschen bot, entsteht eine Heimat für Frauen mit einem besonders hohen Schutzbedarf. Künftig gibt es in

der Ostengasse 18 eine Notschlafstelle aus dem Caritas Obdachlosenprogramm "NOAH" mit 30 Plätzen für akute Hilfe und Tagesaufenthalt, außerdem eine Wohngruppe mit zehn Plätze für sozialpädagogisch betreutes Wohnens. In einem eigenen Stockwerk können Wohnräume der "NOAH-Nachsorge für Frauen" als Sprungbrett in ein eigenständiges Leben genutzt werden.



**Caritas Regensburg**

1240 Gefällt mir • 1577 Follower

Mit dem Benefizkonzert sollen nicht nur Gelder für das Marienheim einspielt werden, sondern auch auf die Themen Obdachlosigkeit insbesondere von Frauen in Regensburg sowie die niederschweligen Möglichkeiten nachhaltiger Hilfe hingewiesen werden.

<https://www.caritas-kirche-spendenportal.de/spenden-projekte.html>

## Spendenkonten der Caritas St. Elisabeth und St. Peter, Straubing

Kath. Kirchenstiftung St. Elisabeth

IBAN: DE 90 7509 0300 0101 1305 10

BIC: GENODEF1M05

LIGA BANK eG Regensburg

Kath. Kirchenstiftung St. Peter

IBAN: DE38 7509 0300 0001 1054 34

BIC: GENODEF1M05

LIGA BANK eG Regensburg